

Rückkanal: was zurückkommt, wenn eine Mail nicht ankommt (Pro)

Pro-Version. Diese Funktion gehört zur Pro-Version von Mail Log. Was die Free-Version kann, steht unter *Free-Version und Pro-Version*.

Eine E-Mail, die Ihr Mailserver angenommen hat, ist damit noch nicht zugestellt. Der Server des Empfängers prüft erst danach, ob es die Adresse überhaupt gibt und ob er die Nachricht haben will. Lehnt er sie ab, schickt er eine Meldung zurück — an das Postfach Ihrer Absenderadresse. Dort liest sie in aller Regel niemand.

Genau dieses Postfach holt die Pro-Version ab. Sie wertet aus, was darin liegt, ordnet jede Meldung ihrer ursprünglichen Nachricht zu und zieht daraus Folgen — siehe das Kapitel *Sperrliste*.

Joomla!

Menü einklappen

Dashboard

Inhalt

Menüs

Komponenten

JSitemap PRO

Admin Tools for Joomla!

Akeeba Backup für Joomla!

Banner

Barrierefinder

Convert Forms

DPCalendar

Dropfiles

EngageBox

Google Structured Data

Health Checker

JCE Editor Pro

jDownloads

Kontakte

Mail Log Pro

Dashboard

Logs

Warteschlange

Domain-Gesundheit

Rückmeldungen

Sperrliste

DMARC

Media Organizer

Membership Pro

Newsfeeds

Phoca Download

Schlagwörter (Tags)

Smile Pack

Sprachverknüpfungen

Suchindex

TranslatePilot

Benutzer

System

Hilfe

YO!theme

Rückmeldungen

6.1.3

Mehrsprachenstatus

Joomla DEV

Benutzermenü

Dashboard

Logs

Warteschlange

Sperrliste

DMARC

Optionen

Adresse, Code oder Text

Filter-Optionen

Zurücksetzen

Eingang absteigend

20

☐	Eingegangen	Art	Empfänger	Code	Begründung des fremden Servers	Zugeordnete Nachricht
☐	Sonntag, 20. September 2026 16:02	Dauerhaft unzustellbar	gibtesnicht@example.org Gesperrt mx.example.org	5.1.1	host mx.example.org said: 550 5.1.1 <gibtesnicht@example.org>: Recipient address rejected: User unknown in virtual mailbox table	[Joomla DEV] Media Organizer: Scan abgeschlossen – 17 Datei(en) ohne Referenz Undelivered Mail Returned to Sender
☐	Sonntag, 20. September 2026 13:02	Vorübergehend	volles.postfach@example.net mx1.example.net	4.2.2	host mx1.example.net said: 452 4.2.2 The email account that you tried to reach is over quota	Nicht zugeordnet Delivery Status Notification (Delay)
☐	Samstag, 19. September 2026 18:02	Beschwerde	genervt@example.com Gesperrt		This is an email abuse report for an email message received on Fri, 19 Sep 2026.	Nicht zugeordnet FW: Ihre Bestellung
☐	Donnerstag, 17. September 2026 19:32	Automatische Antwort	urlaub@example.org		Ich bin bis zum 30.09. nicht im Haus und lese meine Mails nicht.	Nicht zugeordnet Automatische Antwort: Ihre Anfrage

Empfänger sperren

Löschen

1 - 4 / 4 Einträge

Mail Log Pro for Joomla! - v1.3.0 - Powered by Graup-IT - GPLv3

Was Mail Log unterscheidet

Art	Was dahintersteckt	Folge
Dauerhaft unzustellbar	Die Adresse gibt es nicht, das Postfach wurde gelöscht. Statuscodes der Form 5.x.x.	Die Adresse wird sofort gesperrt.

Art	Was dahintersteckt	Folge
Vorübergehend	Postfach voll, Server gerade nicht erreichbar, Graylisting. Codes der Form 4.x.x.	Wird gezählt. Erst ab einer Schwelle wird gesperrt.
Beschwerde	Jemand hat Ihre Mail als Spam markiert, und sein Anbieter meldet das zurück.	Die Adresse wird sofort gesperrt.
Automatische Antwort	Abwesenheitsnotiz oder ähnliches. Kein Fehler, nur Information.	Keine.
Nicht eingeordnet	Eine Rückmeldung, die sich nicht sicher zuordnen ließ.	Keine. Sie bleibt in der Liste stehen, damit jemand nachsehen kann.

Die letzte Zeile ist Absicht. Eine Meldung, die Mail Log nicht versteht, ist kein Beweis für irgendetwas — daraus eine Sperre abzuleiten, hieße beim ersten fremden Postfachinhalt echte Empfänger auszuschließen.

Das Postfach einrichten

Öffnen Sie *Optionen* → *Rückkanal* → *Postfach*.

Postfach

i Das Postfach, in dem die Antworten der Mailserver eingehen – meist die Adresse, die als Absender eingetragen ist.

Postfach abrufen

☒ Ja

Holt eingegangene Unzustellbarkeitsmeldungen ab und wertet sie aus. Die dafür nötige Aufgabe im Aufgabenplaner legt Mail Log beim Speichern selbst an; der Zustand steht weiter unten.

Zugriffsart

POP3



POP3 holt die Nachrichten ab, IMAP lässt sie im Postfach liegen und merkt sich, was gelesen ist. Im Zweifel POP3.

Server

pop.example.net

Der Posteingangsserver Ihres Anbieters, etwa pop.example.net.

Port

995

Üblich sind 995 für POP3 und 993 für IMAP, jeweils mit durchgehender Verschlüsselung.

Verschlüsselung

Durchgehend (TLS)



Durchgehend verschlüsselt ist die richtige Wahl, wo der Anbieter sie anbietet. Ohne Verschlüsselung gehen Ihre Zugangsdaten offen über das Netz.

Zugangsdaten

Wie beim Versand (aus der Joomla-Konfiguration)



Woher die Anmeldung am Postfach kommt. Ab Werk werden die Zugangsdaten benutzt, mit denen Joomla selbst verschickt (System → Konfiguration → Server → E-Mail) – meist dasselbe Konto beim selben Anbieter. Dann gibt es nur ein Passwort zu pflegen. Server, Port und Verschlüsselung tragen Sie in jedem Fall hier ein: Die unterscheiden sich zwischen Versand und Abruf.

Nach dem Abrufen

Löschen



Was mit einer verarbeiteten Meldung geschieht. Post, die keine Rückmeldung ist, bleibt in jedem Fall unangetastet liegen – auch beim Löschen. Verschieben können nur IMAP-Postfächer; bei POP3 bleibt die Nachricht dann liegen.

Höchstzahl je Lauf

100

Wie viele Nachrichten ein Lauf höchstens holt. Ein Postfach mit Tausenden alter Meldungen liefе sonst in die Zeitgrenze und finge beim nächsten Mal wieder von vorn an.

Zeitgrenze in Sekunden

20

So lange wird auf eine Antwort des Servers gewartet, bevor der Abruf abbricht.

Abholrhythmus

Alle 30 Minuten



Postfach abrufen	Der Hauptschalter. Ab Werk aus.
Zugriffsart	<i>POP3</i> holt die Nachrichten ab, <i>IMAP</i> lässt sie liegen und merkt sich, was gelesen ist. Im Zweifel <i>POP3</i> .
Server und Port	Der Posteingangsserver Ihres Anbieters. Üblich sind 995 für <i>POP3</i> und 993 für <i>IMAP</i> , jeweils durchgehend verschlüsselt.
Verschlüsselung	<i>Durchgehend (TLS)</i> , wo der Anbieter sie anbietet. Ohne Verschlüsselung gehen Ihre Zugangsdaten offen über das Netz.
Zugangsdaten	Ab Werk <i>Wie beim Versand</i> : Mail Log meldet sich mit denselben Daten an, mit denen Joomla verschickt (<i>System</i> → <i>Konfiguration</i> → <i>Server</i> → <i>E-Mail</i>). Dann gibt es nur ein Passwort zu pflegen — siehe unten. Für ein eigenes Postfach wählen Sie <i>Eigene für dieses Postfach</i> ; erst dann erscheinen die beiden folgenden Felder.
Benutzername und Passwort	Nur bei eigenen Zugangsdaten. Meist die vollständige Adresse des Postfachs. Das Passwort wird verschlüsselt gespeichert und nie wieder angezeigt; bleibt das Feld leer, bleibt das gespeicherte Passwort unverändert.
Ordner	Nur bei <i>IMAP</i> . INBOX ist der Posteingang.
Nach dem Abrufen	Was mit einer verarbeiteten Meldung geschieht: löschen, liegen lassen oder in einen Ordner verschieben. Verschieben können nur <i>IMAP</i> -Postfächer.
Höchstzahl je Lauf	Wie viele Nachrichten ein Lauf holt. Ein Postfach mit Tausenden alter Meldungen liefе sonst in die Zeitgrenze und finge beim nächsten Mal wieder von vorn an.
Abholrhythmus	Wie oft abgeholt wird. Die passende Aufgabe im Aufgabenplaner legt Mail Log beim Speichern selbst an — siehe unten.
Zustand	Kein Feld, sondern eine Auskunft: ob der Abruf wirklich läuft, wann er zuletzt lief und wann er wieder dran ist.

Warum die Zugangsdaten nicht zweimal erfasst werden. Wer über einen Anbieter verschickt, holt dort in aller Regel auch ab: dasselbe Konto, dasselbe Passwort, nur ein anderer Rechner und ein anderes Protokoll. Ein zweites Mal eingetippt wäre es vor allem eine Fehlerquelle — beim nächsten Passwortwechsel ändert man eine Stelle und vergisst die andere, und der Abruf scheitert still.

Deshalb nimmt Mail Log ab Werk die Zugangsdaten des Versands und speichert gar kein zweites Passwort. **Server, Anschluss und Verschlüsselung bleiben eigene Felder**, denn die unterscheiden sich wirklich: `smtp.example.net:587` zum Verschicken, `pop.example.net:995` zum Abholen. Sie zu erraten wäre bequem und falsch.

Verschickt Ihre Website gar nicht über SMTP, sondern über *PHP mail* oder *Sendmail*, gibt es nichts zu übernehmen. Der Verbindungstest sagt das und verweist auf die eigenen Felder.

Unter *Auswertung* steht außerdem *Rückmeldung vollständig speichern*. Ist die Option an, legt Mail Log die eingegangene Meldung zusätzlich im Original ab — hilfreich, wenn eine Meldung nicht richtig erkannt wurde. Eine Rückmeldung trägt die ursprüngliche Nachricht mit sich; sie wird deshalb genauso verschlüsselt wie die Rohfassung des Versands, sobald Sie im Abschnitt *Vollständige Nachricht* die Verschlüsselung eingeschaltet haben.

Woher weiß der fremde Server, wohin er antworten soll?

Aus der Nachricht selbst — und zwar nicht aus dem sichtbaren *Von*, sondern aus dem **Umschlagabsender**. Jede E-Mail hat zwei Absenderangaben: die im Briefkopf, die Sie und Ihre Empfänger sehen, und die im Umschlag, die nur zwischen den Mailservern verhandelt wird. Unzustellbarkeitsmeldungen gehen immer an den Umschlagabsender. In der zurückkommenden Meldung steht er als `Return-Path`.

Joomla setzt beides auf dieselbe Adresse: die *Absender-E-Mail* aus *System → Konfiguration → Server → E-Mail*. Es muss also nichts eingestellt werden, damit die Meldungen ankommen — **sie landen im Postfach Ihrer Absenderadresse**. Genau dieses Postfach tragen Sie oben ein.

Eine Ausnahme, die Sie kennen sollten: Viele Mailanbieter ersetzen den Umschlagabsender durch das Konto, mit dem sich Ihre Website beim Versand anmeldet. Dann kommen die Meldungen dort an und nicht bei Ihrer Absenderadresse.

So finden Sie es sicher heraus: Lassen Sie sich eine Mail von Ihrer Website schicken und sehen Sie im empfangenen Exemplar die Kopfzeile `Return-Path` an — das Postfach *dieser* Adresse ist das richtige.

Warum Mail Log kein eigenes Bounce-Postfach vorschlägt. Ein getrenntes Postfach nur für Rückmeldungen wäre schöner: Mail Log könnte darin aufräumen, ohne je an Ihre

Kundenpost zu geraten. Dafür müsste der Umschlagabsender ein anderer sein als das sichtbare *Von* — und dafür hat Joomla keine Einstellung. Die Absenderadresse einfach auf `bounce@...` zu ändern wäre der falsche Weg: Dann stünde diese Adresse in jeder Mail Ihrer Website, und wer antwortet, schriebe an den Papierkorb.

Wenn Ihr Anbieter den Umschlagabsender ohnehin ersetzt (siehe oben), haben Sie das getrennte Postfach bereits — es ist das des Versandkontos.

Prüfen, ob die Zugangsdaten stimmen

Unter den Feldern steht *Verbindung testen*. Der Knopf probiert die Angaben aus, die gerade im Formular stehen — auch ungespeicherte. Geprüft werden Verbindung, Verschlüsselung, Anmeldung und, bei IMAP, der Ordner. Gemeldet wird außerdem, wie viele Nachrichten im Postfach liegen: Eine Null, wo Hunderte stehen müssten, heißt meist, dass das falsche Postfach eingetragen ist.

Abgeholt, gelesen oder gelöscht wird beim Test nichts.

Wie oft abgeholt wird

Abgeholt wird nur, wenn eine geplante Aufgabe das anstößt — Joomla ruft von sich aus nichts ab. Darum kümmert sich Mail Log selbst: Sobald Sie den Abruf einschalten und speichern, legt es im Aufgabenplaner die Aufgabe *Mail Log: Rückmeldungen abholen* an, mit dem Takt, den Sie unter *Abholrhythmus* gewählt haben. Ändern Sie den Takt, zieht die Aufgabe beim nächsten Speichern nach. Schalten Sie den Abruf ab, wird sie deaktiviert — **gelöscht wird sie nie**, Ihre Einstellungen bleiben erhalten.

Das Feld *Zustand* darunter sagt jederzeit, woran Sie sind. Es unterscheidet die vier Fälle, die sonst alle gleich aussehen — nämlich nach nichts:

Es gibt noch keine Aufgabe

Sie entsteht beim nächsten Speichern.

Die Aufgabe ist abgeschaltet

Sie wird beim nächsten Speichern eingeschaltet.

Der Aufgabenplaner läuft nicht

Auf dieser Website wurde noch nie eine geplante Aufgabe ausgeführt. Das ist das einzige Hindernis, das Mail Log nicht selbst aus dem Weg räumen kann — siehe unten.

Der Aufgabenplaner muss laufen. Joomla führt geplante Aufgaben nicht von selbst aus — es braucht entweder einen Cron-Aufruf auf dem Server oder die Einstellung *Lazy Scheduler*, die Aufgaben beim Besuch der Website mitlaufen lässt. Steht die Aufgabe da und geschieht trotzdem nichts, liegt es fast immer hieran. Wie die Ausführung eingerichtet ist, sehen Sie unter *System → Geplante Aufgaben*.

Zwei Schaltflächen stehen unter dem Zustand:

- **Jetzt abholen** — führt den Abruf sofort aus, ohne auf den nächsten Takt zu warten. Ausgeführt wird dabei *dieselbe* Aufgabe, die auch nachts lief; was dabei gelesen und verarbeitet wurde, steht anschließend im Protokoll der Aufgabe. Für den ersten Lauf nach dem Einrichten ist das der kürzeste Weg.
- **Aufgabe im Aufgabenplaner öffnen** — dorthin, wo Protokoll, Zähler und die Ausführungsregeln stehen. Der Verweis erscheint nur, wenn Sie den Aufgabenplaner auch bedienen dürfen.

Sie behalten das letzte Wort. Die angelegte Aufgabe trägt in der Spalte Notiz einen Hinweis, dass Mail Log sie pflegt. Entfernen Sie diese Notiz, gehört die Aufgabe Ihnen: Mail Log ändert dann weder ihren Takt noch ihren Zustand und zeigt sie nur noch an. So können Sie zum Beispiel einen Cron-Ausdruck hinterlegen, den die Auswahlliste nicht anbietet.

Die Ansicht Rückmeldungen

Unter *Mail Log → Rückmeldungen* steht, was zurückkam: Zeitpunkt, Art, Empfänger, Statuscode, die Begründung des fremden Servers im Wortlaut und die zugeordnete Nachricht. Unter dem Empfänger steht der ablehnende Server, sofern er genannt wurde; ein rotes *Gesperrt* zeigt, dass die Adresse bereits auf der Sperrliste steht.

Filtern können Sie nach Art, Zeitraum und Freitext; die Suche geht über Empfänger, Betreff, Begründung, Statuscode und Nachrichtenkennung.

Zwei Schaltflächen stehen unter der Liste:

- **Empfänger sperren** — trägt die Adressen der ausgewählten Zeilen von Hand in die Sperrliste ein. Nützlich für die Fälle, die Mail Log von sich aus nicht sperrt: eine hartnäckige vorübergehende Ablehnung etwa, oder eine Meldung, die sich nicht einordnen ließ.

- **Löschen** — entfernt Rückmeldungen aus der Liste. Ändern lässt sich hier nichts: Was der fremde Server geantwortet hat, ist ein Protokoll, kein Formular.

Wie eine Meldung ihrer Nachricht zugeordnet wird

Mail Log versucht zwei Wege, in dieser Reihenfolge:

1. **Über die Nachrichtenkennung.** Ordentliche Unzustellbarkeitsmeldungen enthalten den Kopf der ursprünglichen Nachricht, und darin steht deren *Message-ID*. Mail Log protokolliert diese Kennung seit Version 1.1.0 — das ist eine Gleichheit, keine Schätzung.
2. **Über Empfänger und Zeitfenster.** Schickt der fremde Server die Kennung nicht mit, sucht Mail Log die jüngste Nachricht an dieselbe Adresse innerhalb des eingestellten Fensters (*Optionen* → *Rückkanal* → *Auswertung*, Vorgabe sieben Tage).

Der zweite Weg kann danebengreifen — deshalb ist er der zweite, und deshalb bleibt eine Meldung lieber ohne Zuordnung: Sie steht dann mit dem Vermerk *Nicht zugeordnet* in der Liste. Das ist ehrlicher als eine falsche Zuordnung, die niemand mehr bemerkt. Ein größeres Fenster erhöht die Trefferquote und gleichzeitig die Zahl der Fehlgriffe.

Auch *nicht* zugeordnete Meldungen zählen mit. Sie entstehen zum Beispiel, wenn der ursprüngliche Log-Eintrag inzwischen von der Aufbewahrung entfernt wurde oder die Nachricht vor der Installation von Mail Log hinausging.

Im Log und im Dashboard

- In der **Log-Liste** trägt jede Nachricht, auf die eine Rückmeldung kam, ein zusätzliches Abzeichen — *neben* dem Versandstatus, nicht an dessen Stelle. „Gesendet“ bleibt richtig: Die Nachricht hat Ihren Mailserver ja verlassen. Über den Filter *Rückmeldung* zeigen Sie nur diese Nachrichten an.
- Im **Dashboard** steht ein Streifen mit der Unzustellbarkeitsquote des eingestellten Zeitraums, aufgeschlüsselt nach Art, dazu die Zahl gesperrter Adressen. Gemessen wird gegen die Zahl der *gesendeten* Nachrichten; automatische Antworten und nicht eingeordnete Meldungen zählen nicht mit. Der Streifen erscheint erst, wenn der Abruf eingeschaltet ist — vorher wäre eine Null keine Auskunft, sondern eine Behauptung.

Als Faustzahl gilt: Unter einem Prozent ist unauffällig, über zwei Prozent sollten Sie die Empfängerliste ansehen. Ausschlaggebend ist aber weniger die Quote als ihre Art — eine Handvoll Beschwerden wiegt schwerer als viele volle Postfächer.

Was mit Post geschieht, die keine Rückmeldung ist

Nichts. Sie wird gelesen, nicht erkannt und liegen gelassen — nicht gelöscht, nicht verschoben, nicht als gelesen markiert, auch dann nicht, wenn „Nach dem Abrufen“ auf *Löschen* steht. Das Aufgabenprotokoll zählt sie getrennt mit, etwa „12 *gelesen*, 3 *verarbeitet*, 9 *unangetastet*“.

Angesehen wird sie aber nur einmal. Mail Log merkt sich, welche Nachrichten es schon geprüft hat, und überspringt sie beim nächsten Lauf, ohne sie überhaupt zu holen. Dafür dienen die dauerhaften Kennungen des Protokolls (bei POP3 `UIDL`, bei IMAP die UID) — an der Nachricht selbst ändert sich dadurch nichts.

Warum das wichtig ist. Ohne dieses Gedächtnis läse jeder Lauf dieselbe fremde Post erneut und verbrauchte damit die *Höchstzahl je Lauf*. In einem Postfach, in dem auch gewöhnliche Mail liegt, hieße das irgendwann: Jeder Lauf holt hundert fremde Nachrichten und kommt an den Rückmeldungen dahinter nie an — ohne Fehlermeldung, mit grünem Zustand.

Die Merkliste wird dabei mitgeführt, nicht angehäuft: Was nicht mehr im Postfach liegt, wird bei jedem Lauf vergessen. Wechseln Sie das Postfach, fängt sie von vorn an.

Kann Ihr Server kein `UIDL` — das ist selten, die Angabe ist im Standard optional —, arbeitet der Abruf wie bisher: Er sieht jede Nachricht bei jedem Lauf erneut an. Dann ist ein Postfach nur für Rückmeldungen die bessere Wahl.

Grenzen

- **Post, die keine Rückmeldung ist, bleibt unangetastet liegen** — auch bei der Einstellung „Löschen“. Sie wird nicht gelöscht, nicht verschoben und nicht als gelesen markiert. Mail Log rührt nur an, was es als Unzustellbarkeitsmeldung erkannt und verarbeitet hat.
- **Nicht jeder Server meldet zurück.** Manche Empfängersysteme nehmen Nachrichten an und verwerfen sie stillschweigend. Gegen diesen Fall hilft kein Rückkanal, sondern nur eine saubere Domain-Gesundheit.

- **Beschwerden bekommt nur, wer angemeldet ist.** Die Feedback-Schleifen der großen Anbieter setzen eine Anmeldung des Absenders voraus. Ohne sie sehen Sie Unzustellbarkeiten, aber keine Spam-Markierungen.
- Der Abruf braucht ausgehende Verbindungen zu Ihrem Posteingangsserver. Wo der Hoster diese sperrt, meldet die Aufgabe einen Verbindungsfehler.

Dasselbe Postfach trägt noch etwas

In dieses Postfach kommen nicht nur Unzustellbarkeitsmeldungen, sondern auch die täglichen **DMARC-Berichte** — wenn Sie sie dorthin leiten. Mail Log sortiert beim Abholen selbst, was was ist; was zu keinem von beidem gehört, bleibt unangetastet liegen. Wie Sie die Berichte einschalten und was darin steht, erklärt das Kapitel *DMARC*.

[English version](#)

Revision #3

Created 2026-09-20 19:31:46 UTC by Norbert Graup

Updated 2026-09-24 15:31:07 UTC by Norbert Graup